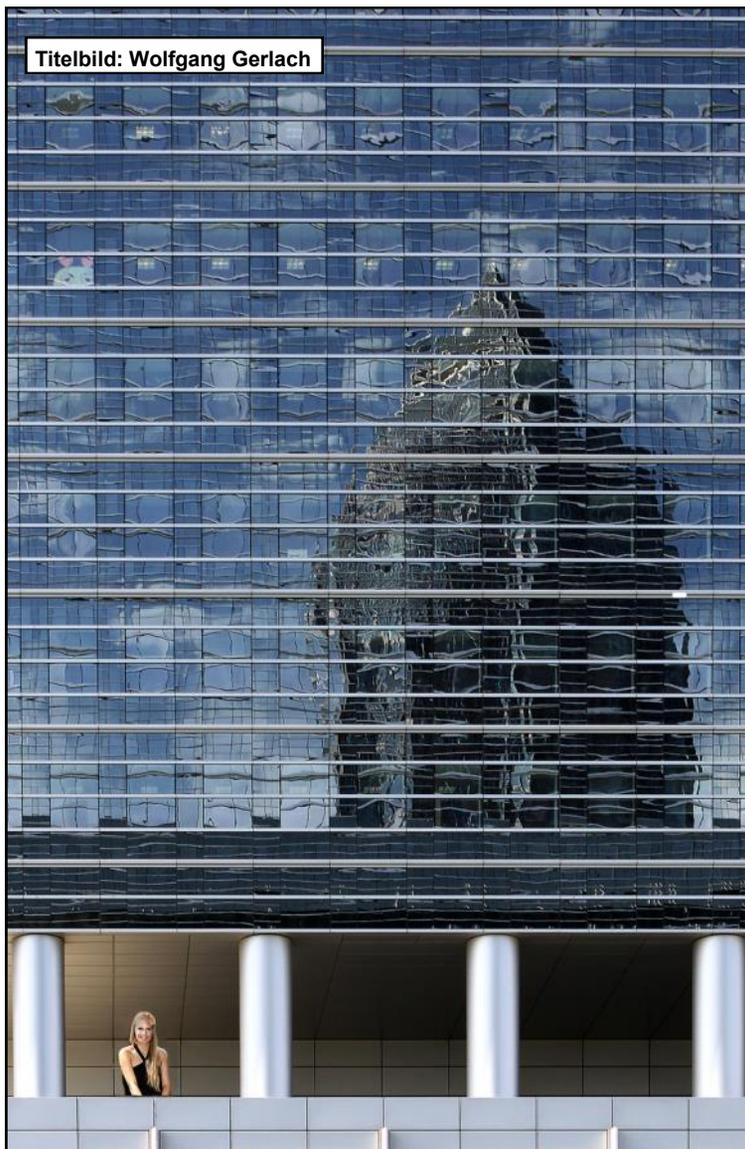


fobi - News

fotogruppe
bickenbach

Ausgabe 58, 17. Jahrgang, Juni 2014



Clubzeitschrift mit Infos und Aktivitäten der *fotogruppe bickenbach*



Liebe Fotofreunde,

ich würde gerne zwei Themen mit Ihnen diskutieren:

Erstens: Wie bewerten wir diejenigen Fotos, die offensichtlich auf diversen Workshops entstanden sind und die immer

häufiger bei den gängigen Wettbewerben - oft mehrere gleiche Bilder aber von unterschiedlichen Autoren - eingereicht werden? Denn es bieten immer mehr Referenten den kompletten Ablauf für die Entstehung eines perfekt gestalteten Bildes an. Der Autor muss nur noch den Auslöser betätigen. Ist dies eine Gefahr für die ehrliche Wettbewerbsfotografie?

Zweitens: Sind Wettbewerbsfotografen Künstler? Was ist Kunst in der Fotografie?

Die Fotografie hat enorm viele Aspekte. Da sind die Fotowettbewerbe ein kleiner Teilbereich. Sind wir mit der aktuellen Wettbewerbsstruktur noch zeitgemäß oder sollte sich Grundlegendes ändern. Schreiben Sie mir und wir werden Ihre Beiträge hier veröffentlichen.

Herzlichst Ihr, Euer

DEUTSCHER VERBAND FÜR
FOTOGRAFIE

DVF

Impressum:

Redaktion fobi-news:

Udo Krämer, Tel: 06257/2629

Herausgeber:

fotogruppe bickenbach

www.fotogruppebickenbach.de

1. Vorsitzender Volker Frenzel

Tel: 06257/61252, Fax: 64358

E-Mail VSFrenzel@AOL.com

Druck: UK visuelle kommunikation

Mitarbeiter dieser Ausgabe:

Hans-Jürgen Krause, Ute Krämer

Auflage: 300

Nächste Ausgabe: Nr. 59/17. Jahrg.

Redaktionsschluss Aug. 2014

Erscheinungsdatum Sept. 2014

Die fotogruppe ist im Internet unter:

www.fotogruppebickenbach.de

Die Website wird von Martin Rau gestaltet

email: m.rau@t-online.de

Bickenbach

TOYOTA

SATORIUS
AUTOMOBILE

In guten Händen

Pfungstädter Straße 39
64404 Bickenbach
Telefon 0 62 57 / 93 26-0

Programm 2014 der fotogruppe bickenbach

DVF	22. Juni	DVF-Workshop Udo Krämer „TTL-Blitztechnik Einsteiger“	10:00 Uhr	Rathaus
DVF	29. Juni	DVF-Workshop Udo Krämer „Nikon Spezial“	10:00 Uhr	Rathaus
	30. Juni	2. Wettbewerb „Scharzweiß Thema frei“, Papier	19:00 Uhr	Rathaus
	14. Juli	3. Wettbewerb "Fotorallye", Beamer	19:00 Uhr	Bürgerhaus
DVF	19. Juli	2. Bezirkstag	9.30 Uhr	Mühlheim
	27. Juli	Kontrastbewältigung in der Fotografie, HDR und andere Möglichkeiten, Andreas Waldeck	10:00 Uhr	Rathaus
	29. Aug.	Udo Krämer „35 Jahre Fotografie“ Vernissage	19:30 Uhr	Cafe Eckpunkt 75
	15. Sept.	4. Wettbewerb "Farbdominante", Papier	19:00 Uhr	Rathaus
	16. bis 21. Sept.	Photokina, Weltmesse der Fotografie		Köln
	29. Sept.	Nachlese Zoo	19:00 Uhr	Bürgerhaus
DVF	4. Okt.	Deutsche Fotomeisterschaft		Schroben- hausen
	12. Okt.	Exkursion Kloster Eberbach		
	13. Okt.	5. Wettbewerb "Scharf - Unscharf", Beamer	19:00 Uhr	Bürgerhaus
	27. Okt.	3x30	19:00 Uhr	Bürgerhaus
DVF	1. Nov.	3. Bezirkstag	9:30 Uhr	Bürgerhaus
	8. oder 9. Nov.	Exkursion Radquerfeldeinmeisterschaft		Lorsch
	10. Nov.	6. Wettbewerb "Wege und Kreuzungen", Beamer	19:00 Uhr	Bürgerhaus
	24. Nov.	Programmplanung 2015	19:00 Uhr	Bürgerhaus
	5. Dez.	Jahresabschluss	19:00 Uhr	Rathaus
	29. Dez.	Entzugstreffen		Restaurant

Sie wollen keine Ausgabe der „fobi-News“ versäumen! Dann wenden Sie sich bitte an:
Klaus Schmidt, Jugenheimer Straße 12, 64665 Alsbach-Hähnlein, Tel. 06257/64217
E-mail: k.schmidt.alsbach@t-online.de





Oliver Eichhorn's
theke



Mit der Kamera auf großer Tour...

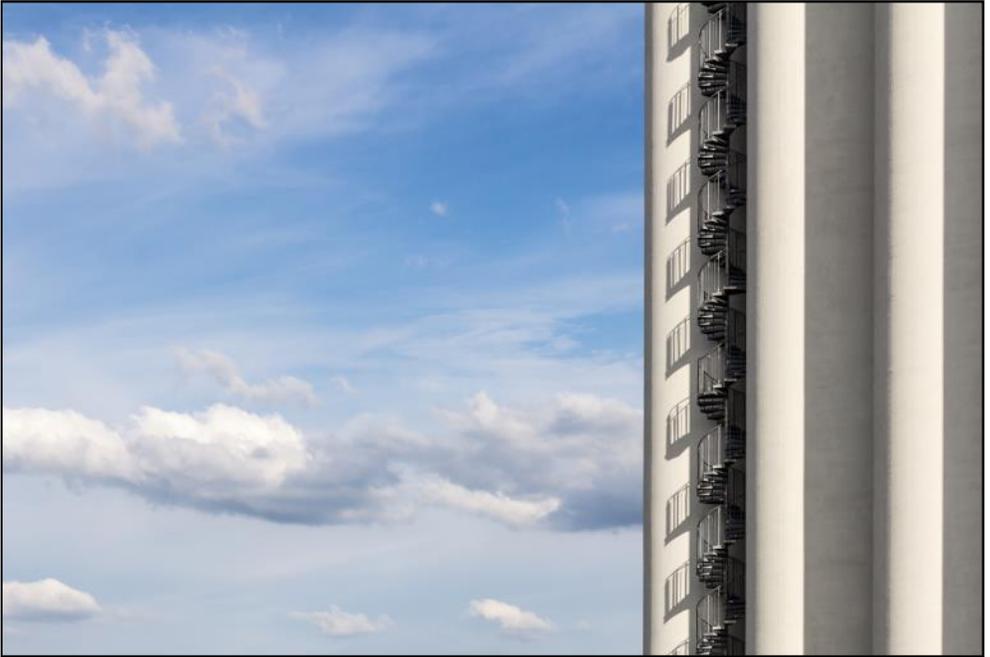
Fernreise-Impfberatung

Individuelle Reise-Apotheke

schnell, kompetent & online

Am Grundweg 10
64342 Seeheim
Tel.: 06257/84366
Fax: 06257/868424
www.apotheke-seeheim.de
e-mail: info@apotheke-seeheim.de



Hans-Werner Werner



Andrea Schaubach



Christian Karkowski



Rudi Bartl



Gerhard Höning

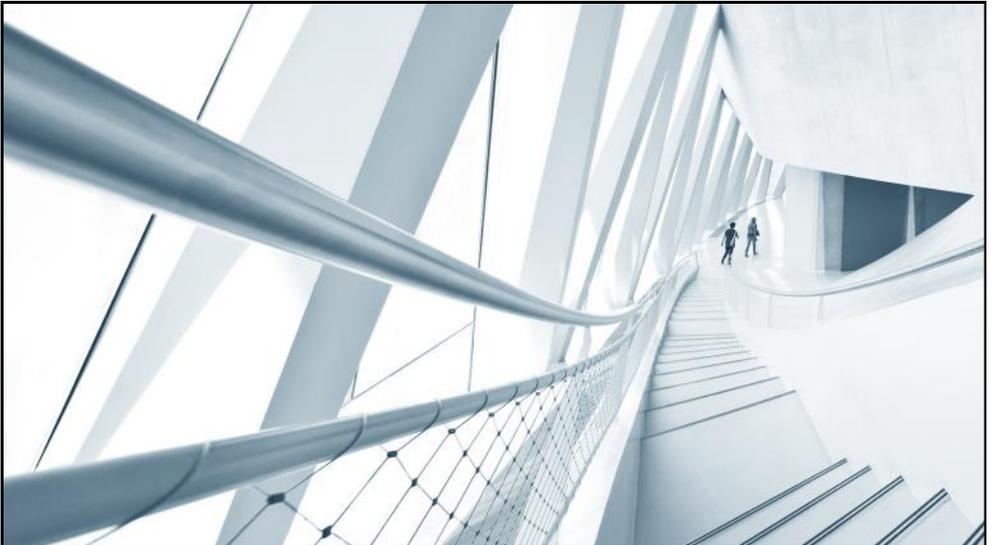


Peter Lohse



Klaus-Peter Wilbois

Volker Frenzel





Michael Kours



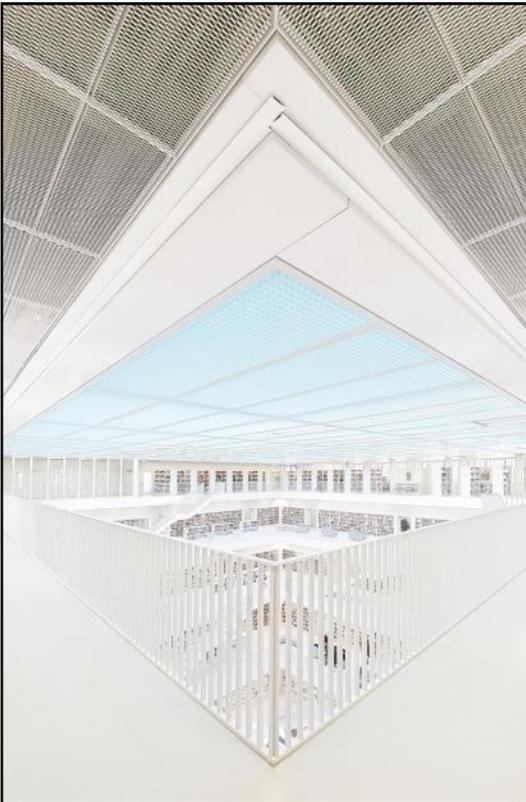
Olina Fritsche



Jörg Krämer

Silke Kemmer





Udo Krämer

Platz	Name	Ges.
1	Udo Krämer	22,88
2	Silke Kemmer	22,78
3	Rudi Bartl	22,13
4	Franz Hupe	22,11
5	Volker Frenzel	22,00
6	Wolfgang Gerlach	21,78
7	Michael Kours	21,38
8	Peter Lohse	20,67
9	Joachim Büchler	20,38
10	Irene Löffler	20,33
11	Christian Karkowski	20,13
11	Klaus-Peter Wilbois	20,13
13	Jörg Krämer	20,11
14	Gerhard Höning	19,11
15	Christa Zencke	17,78
16	Andrea Schaubach	17,75
17	Hans-Werner Werner	17,44
18	Olina Fritsche	15,00
19	Wolfgang Aberle	14,06
20	Gaby Heusel	13,00

Tilly's Moden

Damen- Herren- & Kinder-Mode

Ihr ModeTreff

günstiger Markenmode

Große Auswahl
einzigartige Beratung
umfangreicher Service

STARKE
HAUS-
PREISE

MAC
ANGELS
BROADWAY
PADDOCK'S
s.Oliver
MUSTANG
GINTONIC®
Kenny S.

Fachhändler
1a

P

im Hof

Montag – Freitag
9.00 – 12.30 Uhr | 14.30 – 18.30 Uhr
Samstag 9.00 – 13.00 Uhr

Waldstraße 13 | 64404 Bickenbach
www.tillys-moden.de
Tel. 06257 • 61618

Workshops, das Doping der Fotowettbewerbe?

von Volker Frenzel

In den letzten Wochen wurde der Begriff Schöpfungshöhe ausgiebig im DVF diskutiert und eine Jury soll nun die Bilder danach beurteilen. Was war passiert?

Es wurden Bilder mit fast identischem Inhalt von verschiedenen Autoren zu Wettbewerben eingeschickt, augenscheinlich im Studio entstanden.

Jeder fotografische Autor sollte im Idealfall von der Bildidee bis zum fertigen Druck den gesamten Entstehungsprozess der Arbeit in seiner Hand behalten.

Nun mag nicht jeder selbst drucken und bedient sich eines Dienstleisters, der nur mit einer vom Fotografen gut vorbereiteten Datei ein optimales Ergebnis abliefern kann.

Da ist auch nichts gegen einzuwenden.

Zur Zeit bieten einige Workshopleiter allerdings einen Service zu Beginn des kreativen Prozesses der Bildentstehung an.

Sie arrangieren perfekte Setups und die Teilnehmer müssen nur noch auslösen. Die

kreative Eigenleistung besteht in einer geänderten Kopfhaltung der Modelle.

Es ist unbestritten, dass so etwas keiner haben möchte. Nur die Verantwortung für die Auslese bei einer Jury abzuladen, ist der falsche Weg.

Juroren können doch nicht die Autoren sämtlicher guter Studioaufnahmen unter eine Art Generalverdacht stellen und mit der Höchststrafe einer Ablehnung des Bildes belegen. Selbst wenn das Modell inzwischen bekannt ist, könnte das Bild immer noch der Workshopleiter selbst eingereicht haben.

Wenn es wirklich Zweifel an der Autorenleistung bei der Entstehung eines Bildes gibt, so kann dies nur der Ausrichter im Vorfeld leisten und bei den Autoren nachfragen. Ein Beweis dürfte aber trotzdem schwierig und bei mehreren Tausend Einreichungen sicher nicht praktikabel sein. Es sei denn, zwei Autoren haben das Pech mit fast identischen Bildern bei demselben Wettbewerb aufeinander zu treffen.

Uns Juroren bleibt nur die auch schon bisher praktizierte Möglichkeit, ungewöhnliche Bildideen in Kombination mit guter Gestaltung zu würdigen.

Sind wir Amateure Künstler?

von Volker Frenzel

Kunst ist ein sehr breit angelegter Begriff, der alle Bereiche kreativen Schaffens umfasst. Es gehört immer ein Konzept dazu. Ein Künstler hat eine Idee und setzt diese dann auf Leinwand, in Stein oder auch auf Fotopapier um. Je ausgefallener, desto größer sind die Chancen überhaupt wahrgenommen zu werden.

Die Wettbewerbsszene dagegen besteht aus einer Gruppe von Extremsportlern, die speziell für den Zweck des sich miteinander Messens, fotografiert. Sie sind permanent auf der Jagd nach dem guten Einzelbild. Der künstlerische Aspekt ist bei der aktuellen Wettbewerbsstruktur zweitrangig.

Der Fotokünstler arbeitet für Ausstellungen und Veröffentlichungen. So bilden Akademien und Hochschulen aus.

Es gibt natürlich Überschneidungen in der Form, dass aus diesen Bildstrecken häufig auch Top Einzelbilder bei Wettbewerben erfolgreich sind.

Machen wir uns doch nichts vor. Auch unsere Siegerfotos werden in der Kunstszene kaum wahrgenommen und Fotokunst hat geringe Chancen bei unseren Wettbewerben, weil sie nicht auf das außerordentliche Einzelbild Wert legt. Und Punkte interessieren einen Künstler eher selten.

Es gibt im DVF eine kleine Gruppe solcher Künstler. Vielleicht lohnt es, diesen Leuten ein Forum zu geben.

Wie sehen Siegerbilder aus?

von Udo Krämer

Da in der „fotogruppe bickenbach“ schon immer ein Fokus auf hochwertige Bilder gelegt wurde, hatten Volker Frenzel und ich überlegt, einmal die Siegerbilder des German International Photocup für einen unserer Bildgestaltungsabende ausgiebig zu besprechen und mit den Teilnehmern intensiv zu diskutieren, warum das eine oder andere Bild von den drei Jurorenteams an die Spitze gesetzt wurde. Da die „fotogruppe“ traditionell schon seit einigen Jahren mit Irene Löffler, Ute Krämer, Volker Frenzel und mir das Jurorenteam Hessen stellt, konnten wir dem Plenum die Art der Jurierung, Anzahl und Qualitätsstandard

der eingereichten Bilder, neue Bildideen, ausgelutschte Wiederholungen und weitere Eigenheiten dieses mit ca. 8500 Einsendungen gut beschickten Wettbewerbs aus erster Hand näherbringen.

Unsere Einladung an befreundete Fotoclubs und Fotografen wurde gut angenommen, und wir konnten zahlreiche Gäste zu dieser Veranstaltung begrüßen. Da es sich hier nicht um einen Frenzel/Krämer Vortrag handeln sollte, haben wir gezielt das Publikum mit einbezogen und die rege Beteiligung an der Bilddiskussion gab unseren Konzept recht. Nach Veranstaltungsschluss bekamen wir sehr positive Rückmeldungen und auch Wiederholungswünsche zu Workshops dieser Art.



Interessierte Zuschauer



Bilddiskussion



Dieses Motiv sieht man gefühlt mindestens 500 Mal bei großen Wettbewerben.



Gutes Landschaftsmotiv mit sehr guten Chancen auf eine Annahme.



Motiv mit guten Chancen zum Weiterkommen



Auszeichnung fast sicher



Gefesselt

Sehr gute Liveaufnahme



Action auf dem Punkt



Mitglieder der fotogruppe bickenbach erfolgreich beim Fotowettbewerb des Seniorenzentrums Bergstraße in Bickenbach von Hans-Jürgen Krause

Zum Thema " Bickenbach und Umgebung" hatte das Seniorenzentrum Bergstraße in Bickenbach einen Fotowettbewerb ausgeschrieben. Mit 14 Teilnehmern und 46 eingereichten Fotos war die Beteiligung für diese Art von Wettbewerben ziemlich hoch.

Auch Mitglieder der Fotogruppe hatten sich an diesem Wettbewerb beteiligt. Es waren dies Hedwig Heß, Gisela Krause, Marlies Herth und Olina Fritsche.

Aufgabe einer aus drei Bewohnern des Seniorenzentrums zusammengesetzten Jury war es, die eingereichten Arbeiten zu bewerten und die drei "schönsten Fotos" auszuwählen. Das Ergebnis der Jurierung ergab folgendes:

1. Platz: Hedwig Heß mit „Blumenfeld vor Melibokus“
2. Platz: Hedwig Heß mit „Rapsfeld vor der Bickenbacher Kirche“
3. Platz: Gisela Krause mit „Gaststätte Kastanie in Bickenbach im Schnee“

Am 28. Februar 2014 wurden im Seniorenzentrum die eingereichten Arbeiten des Wettbewerbs öffentlich präsentiert und in Anwesenheit der Autoren die Siegerfotos bekannt gegeben. Christian Dehren und Sascha Belter von der Zentrumsleitung nahmen die Ehrung der erfolgreichen Teilnehmerinnen vor. Seitens der Gemeinde Bickenbach war als Vertreter des Bürgermeisters der 1. Beigeordnete Tim Schmöcker anwesend. Er überbrachte die Grüße von Bürgermeister Günter Martini und beglückwünschte die Teilnehmerinnen zu Ihrem Erfolg beim Wettbewerb.

Hedwig Heß



Hedwig Heß

Gisela Krause



Siegerehrung

Jeden Tag Energie geladen.

Bewegen

Leben

Ab nach draußen.



Gestaltung: www.bewentor.de



Leben mit der GGEW AG. Strom, Gas, Wasser
für die Region und bundesweit. 24 Stunden, an 365 Tagen.
Weitere Infos unter www.ggew.de/jedentag

GGEW
Strom.Gas.Wasser.

Salon Hanne

Inhaberin Hanne Gerold



Bickenbacher Strasse 5
64665 Alsbach - Hähnlein
Telefon 06257 - 2991

Ihr Friseur am Rathaus